

Hallenvielseitigkeitslehrgang im Pferdesportzentrum-Kiel



Am 29.01.2012 führte das Pferdesportzentrum-Kiel unter Leitung des erfahrenen Pferdewirtschaftsmeisters und Reitlehrers Armin Kins einen Hallenvielseitigkeitslehrgang durch. Der Lehrgang war für junge Reiter / junge Pferde ausgeschrieben, und Armin hatte einen Hallengeländekurs der Klasse E/A aufgebaut.



Bereits am Samstag war die alte Halle für den Reitbetrieb gesperrt, und Armin begann mit den Vorbereitungen für den Lehrgang. Der Parcours war so gewählt, dass die Anforderungen hinsichtlich Linienführung, gleichmäßigen Grundtempos und Einwirkung der Reiter gezielt erlernt und vertieft werden konnten. Auch wenn sich der Lehrgang vor allem an junge Reiter / junge Pferde wandte, war der Parcours doch sehr anspruchsvoll und forderte auch erfahrenen Reiterinnen und Reitern eine Menge ab.

Die Aufgabe, die während des Lehrgangs geritten wurde, gehört in den Bereich eines Stilgeländerittes, und somit wurde besonderer Wert auf die Ausbildung des Reiters gelegt. Es war davon auszugehen, dass die Pferde der teilnehmenden Reiterinnen und Reiter die Anforderungen der Aufgabe erfüllen können. Trotz der Hallenmaße von 20x40 Metern gelang es Armin, einen Parcours mit 12 Sprüngen und einer Länge von ca. 520 Metern aufzubauen.





Schwerpunkt des Lehrganges war das Erlernen bzw. Vertiefen vorhandener Fähig- und Fertigkeiten von Reiterinnen und Reitern. So ging es vor allem darum, möglichst über den gesamten Streckenverlauf den leichten Sitz beizubehalten. Balance und Geschlossenheit waren gefordert. Besonders wichtig war es dabei, sich dem Bewegungsablauf des Pferdes vor, über und hinter den Hindernissen anzupassen. Der Reiter soll sein Pferd unter Kontrolle haben und dabei auch auf eine nicht zu lange Zügelführung und Bügellänge

achten. Selbstverständlich wurden auch Zügel- und Schenkelhilfen vertieft. Bei den geübteren Reiterinnen und Reitern wurde auch auf die Einwirkung auf das Pferd durch Gewichtsverlagerung eingegangen.

Die Ausbildung erfolgte in Zweiergruppen und dauerte jeweils eine Stunde.

Nachdem die Teilnehmer in der Halle waren, ging es vorerst darum, die Pferde mit der ungewohnten Umgebung vertraut zu machen. Armin hatte die Aufgabe in verschiedene Abschnitte geteilt. Pferd und Reiter hatten so Gelegenheit, jedes Hindernis und die dazugehörige Linie intensiv kennenzulernen. Nach und nach wurden diese Teilübungen miteinander kombiniert und langsam um die weiteren Sprünge erweitert. Am Ende wurde der gesamte Parcours von den Teilnehmern in einem Durchgang geritten.



Wie sich herausstellte, hatte Armin bei der Auswahl des Parcours und der Durchführung des Lehrganges sehr viel Fingerspitzengefühl gezeigt. Mensch und Tier wurden gleichermaßen gefordert UND gefördert. Alle sind in ihrer Ausbildung ein Stück voran gekommen. Sicherlich war diese Stunde für jeden auch ein Stück harte Arbeit, aber wie sich zeigte, ist der Spaß dabei nicht auf der Strecke geblieben.

Während Armin in der kalten Halle den Lehrgang durchführte, sorgte Wibke im warmen Reiterstübchen für das leibliche Wohl von Lehrgangsteilnehmern und Zuschauern. Neben belegten Brötchen, leckeren Torten, Kuchen, Kaffee und Kakao gab es zu Mittag Gulasch mit Nudeln. Immer wieder entwickelten sich interessante Gespräche rund um das gemeinsame Hobby; sowohl ganz allgemein als auch über den Lehrgang im Speziellen.



Es gab viel Lob, und alle waren sich einig, dass sich die Teilnahme gelohnt hat und viel gelernt wurde. Diejenigen, die dabei waren, wollen im nächsten Jahr wieder kommen. Es wurde aber auch Interesse bei den Sportlerinnen/Sportlern geweckt, die in diesem Jahr nur zugeschaut haben.



Erfolgreich absolviert haben den Lehrgang:

Celina Arnold

Lukas Kins

Nubiana Reuss

Ayleen Stuhr

Ivo Boltjan

Johanna Kirch

Nadia Richardt

Fee Tollhagen

Juri Boltjan

Anna Matthiesen

Arne Schilling

Svea Tollhagen



Wir wünschen allen
Teilnehmern viel Erfolg auf
den vor ihnen liegenden
Turnieren und beim Training
im Gelände!

Der Parcours:



ca. 520 Meter lang...



...acht Hindernisse...



...und 12 Sprünge

